

Primärteile – Easy gefüllt!

Mit dem Ausblockmaterial HF Easyfill lassen sich Primärteile zum Galvanisieren leicht vorbereiten

C. Hafner als Systemanbieter für modernes Galvanoförmung bietet mit dem neuen

len Öffnung des Primärteiles mit einem durch UV-Licht aushärtenden Film.

kömmlichen Lichthärtegeräten ausgehärtet und ist im Gegensatz zu häufig verwen-



deten Modellierkunststoffen badverträglich. Das Auftragen des Silberleitlackes per Pinsel oder Airbrush und evtl. des Abdecklackes erfolgen in gewohnter Weise. HF Easyfill wird in Einzelspritzen als auch in Sets zu je 3 Spritzen à 2,5 g angeboten. **ZT**

lichthärtenden Ausblockmaterial HF Easyfill ein Material an, welches die Vorbereitung von Primärteilen zum Galvanisieren erleichtert. Wurden bisher die zu galvanisierenden Primärteile mit Gips- oder Modellkunststoff von basal aufgefüllt, ermöglicht HF Easyfill in zeitsparender Weise sowohl die Fixierung der Elektrode als auch den Verschluss der basa-

Dabei ist das in Spritzen erhältliche HF Easyfill leicht zu applizieren und dient gleichzeitig dazu, Bereiche unterhalb von Hohlkehlen aufzufüllen, um eine Übergalvanisierung in diesen Bereich zu vermeiden. Somit entfällt das aufwändige Kürzen des Galvano-Sekundärteils vor dem Abheben vom Primärteil. HF-Easyfill wird mit her-

ZT Adresse

C. Hafner GmbH + Co.
Gold- und Silberscheideanstalt
Bleichstr. 13-17
75173 Pforzheim
Tel.: 072 31/9 20-0
Fax: 072 31/9 20-2 08
E-Mail: dental@c-hafner.de
www.c-hafner.de

Reinstwasser aus der Leitung

Liquipure von der Firma WTS ist ein Wasservollentsalzungsgerät mit einem überdurchschnittlich günstigen Preis-Leistungs-Verhältnis. Es erzeugt demineralisiertes (vollentsalztes) Wasser, das die Anforderungen der EN 285 für Kleinststerilisatoren erfüllt und zudem für Dampfstrahlgeräte und alle anderen Verwendungszwecke in den Praxen und Labors geeignet ist.

Das Gerät kann sowohl manuell als auch mit druckfestem Direktanschluss betrieben werden. Die Installation beschränkt sich auf den Austausch des Siebes (Perlators) am Wasserhahn gegen den patentierten 2-Wege Perlator am Gerät und ist innerhalb von 5 Minuten

durchführbar. Die normale Funktion der Leitungswasserentnahme bleibt dabei erhalten.



Durch seinen einfachen Aufbau ist ein Höchstmaß an Betriebssicherheit gewährleistet. Das Gerät kommt ohne teure und dazu anfällige Messgeräte aus, denn es enthält in seinen Klarsichtgehäusen Filterpatronen, deren grüne Grundfarbe sich entspre-

chend ihrem Erschöpfungszustand, oben beginnend, nach blauviolett ändert. Dadurch ist auch der Füllstand der Patronen mit einem Blick jederzeit erfassbar. Das Filterharz wurde auf maximale VE-Wassererzeugung ausgelegt und ist deshalb nicht regenerierbar. Im Durchschnitt werden mit einer Patrone 200 Liter VE-Wasser erzeugt (250 Liter bei 10° Gesamtsalzgehalt bzw. einem Leitwert von 300 µS/cm). **ZT**

ZT Adresse

WTS Wassertechnik & Service
Ing.-Büro Rainer Kondritz
Rehwinkel 5
34376 Immenhausen
Tel.: 0 56 73/91 36 30
Fax: 0 56 73/91 36 34
E-Mail: WTS-kassel@t-online.de
www.dentabs.de

Neues dentalkeramisches System von Nobel Biocare

NobelRondo™ ist eine neue Dentalkeramik von Nobel Biocare für Kronen und Brücken. Das neue Keramiksystem wurde für das Verblenden von keramischen Procera® Kronen und Brücken in zahntechnischen Labors entwickelt.

„Das neue Keramiksystem ist eine wichtige Ergänzung unseres Procera® Angebots im Rahmen unserer One-stop shop-Strategie mit einem integrierten Angebot an Kronen, Brücken und Implantaten. Mit NobelRondo™ können zahntechnische Labors den Zahnärzten und ihren Patienten heute noch bessere ästhetische Lösungen anbieten“, sagt Heliane Canepa, Präsident und CEO von Nobel Biocare.

NobelRondo™ wurde in enger Zusammenarbeit mit Ernst A. Hegenbarth, einer führenden Kapazität auf dem Gebiet der ästhetischen Zahntechnik, entwickelt.

NobelRondo™ weist mit einem Wert von 120 Mpas die größte Festigkeit aller Keramiksysteme auf dem Markt auf und wird in einer speziellen ergonomischen Verpackung geliefert, welche die Arbeit in Dentallabors noch effizienter gestaltet. NobelRondo™ wurde vor kurzem auf einem Internationalen Kongress für Ästhetische Zahnheilkunde in Venedig vorgestellt. Mit mehr als fünf Millionen Einheiten ist Procera® das

weltweit führende System für die industrielle Produktion von keramischen Kronen und Brücken auf CAD/CAM-Basis. Das Kronen- und Brückensortiment von Procera® ist Bestandteil von „NobelEsthetics™“, dem prothetischen Produkteangebot von Nobel Biocare. **ZT**

ZT Adresse

Nobel Biocare Deutschland GmbH
Stolberger Str. 200
50933 Köln
Tel.: 02 21/5 00 85-0
Fax: 02 21/5 00 85-3 33
E-Mail: info@nobelbiocare.com
www.nobelbiocare.com

Giroform Sockel-Manschette „Kombi“

Mit der erweiterten Sockel-Manschette „Kombi“ aus dem Hause Amann Girrba/Pforzheim lassen sich Material, Zeit und unnötiger Ärger sparen

Die erweiterte Giroform Sockel-Manschette Typ „Kombi“ besticht durch viele Vorteile. Die Basis der Manschette nimmt die kleine Giroform-Sockelplatte formschlüssig auf, oberhalb der Platten-Oberkante öffnet sich der Manschettinnenrahmen vestibulär. So entsteht Raum für die Einbeziehung der Weichgewebsanteile bis zur Umschlagfalte, soweit sie abgeformt oder für die Arbeit erforderlich sind. Durch die Mehrfachnutzung der Giroform-Sockelplatten spart die erweiterte Sockel-Manschette Material, Sockel- und Artikulationsgips. Die Zeitersparnis ergibt sich durch den bereits fertigen Sockel; zudem ist das Modell bereits „betrimmt“ und kommt nicht mit Wasser in Berüh-



Gebrauchte Giroform-Sockelplatte in Kombi-Manschette mit drei fixierten Retentionspins.

Splitcast-Kontrolle möglich sind, verhindert die Sockel-Manschette „Kombi“ unnötigen Ärger – mit allen Vorteilen eines reibungslosen Arbeitsablaufes und einer effizienten Qualitätskontrolle. Benötigt wird lediglich die Kombi-Manschette (576950) sowie eine gebrauchte und deshalb schon gebohrte Giroform-Sockelplatte plus drei oder vier Retentionspins, die in vorhandenen Bohrungen be-

ebenfalls mehrfach gebrauchte, Giroform-Sekundärplatte. Amann Girrba bietet auch Giroform Sockelmannschetten ohne vestibuläre Ausweitung für kleine (576960) und große (576961) Giroform-Sockelplatten an. Das gilt auch für „Premium“ und „Classic“. **ZT**

ZT Info

Weitere Informationen sind erhältlich bei:
Amann Girrba GmbH
Postfach 91 01 15
75091 Pforzheim
Tel.: 072 31/9 57-1 00
Fax: 072 31/9 57-2 49
E-Mail: germany@amanngirrba.com
www.amanngirrba.com



Kleine Platte, große Abformung: Der Sockel ist schon fertig und expansionsfrei. Das Modell bereits trocken getrimmt.

liebig streng fixiert werden. Zum Einartikulieren fehlt dann nur noch eine,

liebig streng fixiert werden. Zum Einartikulieren fehlt dann nur noch eine,

NEU: Orangenöl von BEYCODENT

Die gebrauchsfertige Reinigungslösung ohne Farbstoffe wird von BEYCODENT zur Entfernung aller Zement-, Alginat- und Haftlackresten empfohlen.

Der Einsatz ist universell und eignet sich ebenso bei Verschmutzungen durch Blutreste auf Instrumenten, Glas und Edelstahlflächen wie zur Entfernung von Fetten und Verkrustungen. Die gebrauchsfertige Lösung auf ein weiches Tuch geben, um die zu reinigenden Flächen und Gegenstände damit abzureiben. Anschließend mit klarem Wasser abspülen. Besonders hervorzuheben ist, dass BEYCODENT-Orangenöl rein auf der Basis von Orangerentenen

hergestellt und auf jeglichen Zusatz von optisch ansprechenden Farbzusätzen verzichtet wird.



BEYCODENT-Orangenöl ist vollkommen klar. Verfärbungen durch eventuelle Farbzusätze sind somit ausgeschlossen, allerdings ist, wie bei allen ähnlichen Reinigungsprodukten der Ein-

satz auf Kunststoffoberflächen an verdeckter Stelle zu testen. Gegebenenfalls kann BEYCODENT-Orangenöl auch durch ein mit Wasser befeuchtetes Tuch angewandt werden, sodass Kunststoffflächen nicht angegriffen werden (für Polystyrol-derivate ist Orangenöl nicht geeignet). Die Lieferung erfolgt in praktischer 250 ml-Flasche mit speziellem Einhandspritzverschluss. Lieferbar ist BEYCODENT-Orangenöl über gut sortierte Dental-Depots – Informationen direkt im Internet unter www.beycodent.de – Info-Telefon 0 27 44/92 00-20. **ZT**

ZT Adresse

BEYCODENT-Hygienetechnik
Wolfsweg 34
57562 Herdorf
Tel.: 0 27 44/92 00-20
Fax: 0 27 44/93 11 22
E-Mail: infoservice@beycodent.de
www.beycodent.de